



ANTRAG

an den BA 21 zur Sitzung am 10.09.2024

Pasinger Marienplatz - Pflanztröge und Umfeld Mariensäule

- 1) Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing fordert die LH München auf, die Töpfe (nicht die roten Planen) der Felsenbirnen am Pasinger Marienplatz in versetzungsfähigem Zustand zu halten bzw. falls notwendig in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekten andere Töpfe / Alternativen zu finden.
- 2) Der BA 21 fordert zusätzlich, dass Maßnahmen ergriffen werden, die den Vandalismus an der Mariensäule verhindern.

Begründung:

Der Marienplatz wurde ausdrücklich auch als Platz für Veranstaltungen und Feiern gestaltet. Dazu müssen immer wieder auch die Pflanztröge versetzt werden. Beim Brunnenfest des Kulturvereins Pasing im Juni wurde den Veranstaltern mitgeteilt, dass künftig die Pflanztröge nicht mehr versetzt werden könnten, da die Töpfe brüchig geworden seien. Die Tröge müssen in versetzbarem Zustand gehalten werden.

Der Blumenschmuck an der Mariensäule wird immer wieder entwendet, versteilt oder umgeworfen, das „Ewige Licht“ wird in „mühevoller“ Arbeit mit Zigarettenstummeln verunreinigt. Hier bittet der BA um Vorschläge, wie dies verhindert werden kann.



Pasing - Obermenzing, den 01.09.2024

Sven Wackermann
Fraktionssprecher

Maria Osterhuber-Völkl
stellv. Fraktionssprecherin

Frieder Vogelsgesang
BA-Vorsitzender